SanitärSilikon

SSI



Elastischer, hochwertiger Silikondichtstoff zum Abdichten und Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen in Sanitär-, Wohn- und Gewerbebereichen sowie in Schwimmbädern.

- Innen und außen
- Essigsäurevernetzend
- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846
- Sehr gute Glätteigenschaften
- Im Unterwasserbereich (mit Sopro Primer UW 025)
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 12 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Verbrauch: 310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10 x 10 mm)

Anwendungsgebiete	Sopro SanitärSilikon ist ein gebrauchsfertiger, essigsäurehärtender Silikondichtstoff mit pilzhemmender Wirkung zum elastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen im Sanitärbereich wie zwischen Fliesenbelag und Badewanne, Duschwanne, Wasch- oder Spülbecken, Kochmodulen und Küchenarbeitsplatten (bei Marmor-/Naturwerkstein mit Sopro MarmorSilikon) lebensmittelverarbeitender Betriebe, WC-Becken und Urinalen. Zum Verfugen im Bereich von Türzargen und Fensterrahmen, in aufsteigenden Ecken und zwischen Wand- und Bodenbelag (Rundumfuge) im Innenbereich, im Unterwasserbereich (mit Sopro Primer UW 025), innen und außen.
Eigenschaften	Sopro SanitärSilikon ist ein gebrauchsfertiger, essigsäurevernetzender Silikondichtstoff mit ständiger Qualitätsüberwachung, der pilzhemmend ausgerüstet und auf Lebensmittelverträglichkeit geprüft ist. Nach der Aushärtung/Vernetzung ist der Silikondichtstoff elastisch, witterungs-, alterungs- und UV-beständig.
Untergrundvorbehandlung	Fugenflanken müssen staubfrei, sauber, trocken und tragfähig sowie frei von trennenden Substanzen sein. Öle und Fette auf porengeschlossenen, glatten Untergründen mit handelsüblichen Lösemitteln, wie z. B. Aceton oder Spiritus, vollständig entfernen. Falls erforderlich mit den entsprechenden Primern vorbehandeln. Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen des Silikons durchgehärtet und trocken sein. Der Fugengrund ist im Bedarfsfall bis zur richtigen Fugentiefe mit Hinterfüllmaterial zu verfüllen. Achtung! Keine bitumen- und teerhaltige oder faserige Materialien verwenden. Sopro SanitärSilikon darf keine Drei-Flanken-Haftung zum Untergrund haben. Im Unterwasserbereich: auf mineralischen Untergründen sowie auf unglasierten Fliesen mit Sopro Primer UW 025.
Verarbeitung	Sopro SanitärSilikon ist innerhalb von 5 Stunden nach der Ablüftzeit des Primers blasenfrei, z. B. mittels Spritzpistole einzubringen. Vor Einsetzen der Hautbildung mit angefeuchtetem Spachtel oder Silikonglätter die Dichtstoffoberfläche mit Sopro Glättmittel glätten. Abschnittsweises Arbeiten ist möglich. Hinweis: Die Verfugung ist bis zur vollständigen Vernetzung/Aushärtung der Fugenoberfläche durch geeignete Maßnahmen gegen mechanische Beschädigungen und vor Schmutz zu schützen. Zinkbleche, Eisenstahl, Kupfer, Messing und Blei können unter dem Einfluss von Sopro SanitärSilikon korrodieren. Probeverfugungen werden aufgrund der Vielzahl an möglichen angrenzenden Belagsflächen empfohlen. Zur Sicherstellung einer hygienisch einwandfreien Qualität von Schwimmbeckenwasser ist das Wasser nach DIN 19 643-1 (Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser) aufzubereiten und zu desinfizieren. Zur Vermeidung von Pilzbefall sind die Beläge jährlich einer Grundreinigung zu unterziehen, wobei ein kompletter Wasserwechsel vor zunehmen ist.
Bitte beachten	Karton mit 12 Kartuschen à 310 ml
Lagerung	Ca. 24 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, empfohlene Lagerung bei +15° C bis +25° C); offen 7 Tage
Zeit bis zur Hautbildung	Ca. 10 Minuten
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +35 °C verarbeitbar
Werkzeuge	Spritzpistole; Silikonglätter
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Universalverdünnung reinigen, erhärtet nur mechanisch
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Prüfzeugnisse	Lebensmittelverträglichkeit: Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen

Lizenz	EMICODE gemäß GEV: EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS
Zugfestigkeit	Nach ISO 37, S3A [N/mm²]: ca. 1,8
Vernetzung	Essigsäurevernetzend
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +180°C
Shore-A-Härte	Nach ISO 868 : ca. 20
Fußnote	1) Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung
Fugenbreite / Fugentiefe	5 mm/5 mm; 6 mm/6 mm; 8 mm/8 mm; 10 mm/8 mm; 12 mm/8 mm; 15 mm/10 mm
Bewegungsaufnahme / Dehnung / Stauchung	Max. 25 % der Fugenbreite
Aushärtung / Vernetzung	Ca. 2 mm/24 Stunden
Geeignete Untergründe	Sopro SanitärSilikon haftet an einer Vielzahl von Untergründen ohne Anwendung eines Primers. Auf offenporigen oder sehr glatten Untergründen kann die Haftfähigkeit des Silikondichtstoffes durch die Verwendung von Sopro Primer P 4050 verbessert werden. Untergründe bzw. Plattenflanken ggf. vorbürsten, den Primer mit einem Pinsel auf die Haftflanken auftragen und entsprechend ablüften lassen. Den Dichtstoff innerhalb von 5 Stunden in die vorgeprimerten Fugen einbringen. Ohne Primer: Glas, Fliesen und Fliesenrückseiten, Polyester GFK, Epoxidharzlack, Alkydharzlack, DD-Lack, Aluminium blank, Acrylkunststoff Mit Sopro Primer P 4050: Beton, Porenbeton, Putz, Mauerwerk Mit Sopro Primer Metall: Edelstahl, Chrom, eloxiertes Aluminium, Emaille, lösemittelhaltige Lasuren, PVC Technische Merkblätter der Primer unbedingt beachten. Wegen der Vielzahl der anzutreffenden Untergründe und möglicher Einflüsse empfiehlt es sich, eine Probeverfugung vorzunehmen. Bei anderen als den hier angegebenen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere technische Beratung.
CE-Kennzeichnung	CE 0757 Sopro Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 | 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com 14 CPR-DE3/9001.4.deu EN 15651-1, EN 15651-2, EN 15651-3, EN 15651-4 Sopro SanitärSilikon 1 Komponenten Silikon-Dichtstoff, acetatvernetzend für die Anwendung in der Fassade, für Verglasung, für die Anwendung im Sanitärbereich und für Fußgängerwege Typ F EXT-INT CC, G CC, S, PW INT Konditionierung: Verfahren A Trägermaterial: Glas Vorbehandlung: Sopro SilikonPrimer Clean SPC 023 Brandverhalten: Klasse E Wasser- und Luftdichtigkeit – Zugverhalten unter Vorspannung: bestanden (NF) – Standvermögen: ≤ 3mm – Volumenverlust: ≤ 10 % – Reißfestigkeit: bestanden (NF) – Zugverhalten, d.h. Dehnverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser: bestanden (NF) – Haft-/Dehnverhalten nach Einwirken von Wärme, Wasser und künstlichem Licht: bestanden (NF) – Rückstellvermögen: ≥ 70 % – Zugeigenschaften/Sekantenmodul bei kaltem Klima (bei -30 °C): ≤ 0,9 MPa – Zugeigenschaften unter Vorspannung bei kaltem Klima (bei -30 °C): bestanden (NF) – Mikrobiologisches Wachstum: 0 Dauerhaftigkeit: bestanden (NF) Freisetzung von gesundheits- und/oder umweltgefährdenden Chemikalien: bewertet
Sicherheitshinweise	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. **Enthält:** Enthält: >0,025% - <0,05% 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on. Enthält den Biozid-Wirkstoff 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz gegen

Schimmelbefall. Berühren mit der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Farbe	Kartusche 310 ml Best.-Nr.
transparent 00	6HV5600043
weiß 10	6HV5601043
hellgrau 16	6HV5601643
silbergrau 17	6HV5601743
manhattan 77	6HV5607743
grau 15	6HV5601543
sandgrau 18	6HV5601843
steingrau 22	6HV5602243
betongrau 14	6HV5601443
basalt 64	6HV5606443
anthrazit 66	6HV5606643
schwarz 90	6HV5609043
pergamon 27	6HV5602743
jasmin 28	6HV5602843
hellbeige 29	6HV5602943
beige 32	6HV5603243
bahamabeige 34	6HV5603443
jurabeige 33	6HV5603343
caramel 38	6HV5603843
sahara 40	6HV5604043
braun 52	6HV5605243
kastanie 50	6HV5605043
mahagoni 55	6HV5605543
balibraun 59	6HV5605943
ebenholz 62	6HV5606243
aqua 86	6HV5608643
tiefblau 98	6HV5609843
signalrot 91	6HV5609143
weinrot 92	6HV5609243

Deutschland
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung
Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.